



Schriftlicher Teil der Jägerprüfung 2021

2. Termin

am 04.05.2021 um 9:00 Uhr

Bearbeitungszeit: 100 Minuten

Vom Bewerber/von der Bewerberin zu beachten:

1. Vollständigkeit des Fragebogens (Fragen 1 bis 100, Seiten 1 bis 19) überprüfen!
2. Kennziffer in das „Antwortblatt“ nach Angabe der Prüfungsaufsicht eintragen.
3. Für alle Fragen sind mehrere mögliche Antworten vorgedruckt, von denen eine oder mehrere richtig sein können. Bei einigen Fragen ist speziell angegeben, wie viele Ankreuzungsmöglichkeiten richtig sind.

Jeweils richtige Antworten sind in das Antwortblatt durch Ankreuzen der Felder unter den Buchstaben a, b, c, d, e, f hinter den jeweiligen Fragen-Nummern einzutragen.

Sollten Sie eine Korrektur vornehmen wollen, malen Sie das falsch angekreuzte Feld aus und kreuzen dann das richtige Feld an.

Das Prüfungsergebnis wird nur aufgrund der Angaben auf dem „Antwortblatt“ ermittelt.

4. Das Antwortblatt ist der Prüfungsaufsicht auszuhändigen. Der Fragebogen verbleibt beim Prüfling.
5. Die Fragen sind unter Berücksichtigung der in Bayern geltenden rechtlichen Bestimmungen zu beantworten.

1. Sachgebiet: Jagdwaffen, Jagd- und Fanggeräte

1.

Welche Waffenteile zählen nach dem Waffengesetz zu den „wesentlichen Teilen“?

- a) Lauf
 - b) Schlagbolzen
 - c) Verschluss
 - d) Trommel
 - e) Sicherung
 - f) Abzug
-

2.

Wodurch erhält das Geschoss den Drall im Büchsenlauf?

- a) Durch die Züge und Felder
 - b) Durch den Aufbau des Geschossmantels
 - c) Durch die Würgebohrung
-

3.

Wo befindet sich die Choke-Bohrung (Würgebohrung) bei Flinten?

- a) Am Endstück des Laufes
 - b) In der Mitte des Laufes
 - c) Am Patronenlager
-

4.

Bei welchem Flintenkaliber ist der Durchmesser des Laufes größer?

- a) Bei Kaliber 20
 - b) Bei Kaliber 12
-

5.

Was versteht man unter einer Selbstspannerflinte?

- a) Eine Flinte, welche durch das Abkippen der Läufe gespannt wird
 - b) Eine Flinte, welche durch das Betätigen des Abzuges (Spannabzug) sich selbst spannt
 - c) Eine Flinte, die sich durch den Rückstoß des vorangegangenen Schusses selbst spannt
-

6.

Welches der nachgenannten Verschlusssysteme findet vornehmlich bei Bockbüchsenflinten Verwendung?

- a) Kersten-Verschluss
 - b) Blockverschluss
 - c) Zylinderverschluss
-

7.

Wo befindet sich bei einer Pistole das Patronenlager?

- a) Im Magazin
 - b) Im Lauf
 - c) Im Griffstück
-

8.

Welche der nachgenannten Aussagen zum Stahlschrot (Weicheisenschrot) ist richtig?

- a) Stahlschrot (Weicheisenschrot) wird zur Entenjagd an Gewässern verwendet
 - b) Die Verwendung von Stahlschrot (Weicheisenschrot) bei der Jagd ist unzulässig
-

9.

Welches der nachgenannten Geschosse hat die größte Durchschlagskraft?

- a) Brenneke-Flintenlaufgeschoss Kal. 12
 - b) .300 Winchester Magnum Teilmantel
 - c) .308 Winchester Vollmantel
-

10.

Welches der nachgenannten Ferngläser erbringt die größte Dämmerungsleistung?

- a) 8 x 56
 - b) 7 x 42
 - c) 8 x 30
-

11.

Wann wird eine Schusswaffe mit Stecher eingestochen?

- a) Nach dem Laden
 - b) Vor dem Entsichern
 - c) Unmittelbar vor Schussabgabe
-

12.

Ein Jagdscheininhaber veräußert auf Dauer (verkauft) seine Doppelflinte an eine Person mit einem gültigen Jahresjagdschein. Was muss der Veräußerer daraufhin veranlassen?

- a) Veräußerungsanzeige innerhalb eines Monats bei der zuständigen Behörde
 - b) Veräußerungsanzeige innerhalb zwei Wochen bei der zuständigen Behörde
 - c) Für den Veräußerer ist nichts veranlasst
-

13.

Wie viele Kurzwaffen darf eine Person mit gültigem Jahresjagdschein, die noch keine Kurzwaffe besitzt, erwerben, ohne dafür ein besonderes Bedürfnis bei der zuständigen Behörde nachweisen zu müssen?

- a) 1 Kurzwaffe
 - b) 2 Kurzwaffen
 - c) 5 Kurzwaffen
-

14.

Sie fahren mit Ihrer Jagdwaffe zum wenige Kilometer entfernten Schießplatz zum Übungsschießen. Wie dürfen Sie Ihre Jagdwaffe im Kraftfahrzeug transportieren?

- a) Entladen, offen auf der Rücksitzbank
 - b) Unterladen im abgeschlossenen Futteral
 - c) In einem verschlossenen Behältnis, ungeladen
-

15.

Gemäß Unfallverhütungsvorschrift Jagd (VSG 4.4) darf nur die für die jeweilige Schusswaffe bestimmte Munition in einwandfreiem Zustand verwendet werden. Welche Aussagen hierzu sind richtig?

- a) Vor dem (erstmaligen) Gebrauch sind die Kaliberangabe auf der Waffe und die der Munition auf Übereinstimmung zu prüfen
 - b) Feucht gewordene Munition muss vor der Verwendung getrocknet werden
 - c) Nicht identifizierbare Munition darf nicht verwendet werden
 - d) Patronen, die für die jeweilige Waffe nicht geeignet sind, passen grundsätzlich nicht in das Patronenlager
-

16.

Bei einem Revierbegang beobachten Sie, wie eine um Hilfe rufende Frau versucht, sich gegen den Angriff eines Mannes zu wehren. Welche der nachgenannten Aussagen sind richtig?

- a) Es handelt sich nicht um eine Notwehrsituation, da sich der Angriff des Mannes nicht gegen Sie richtet
 - b) Es handelt sich um eine Notwehrsituation. Sie handeln straffrei, wenn Sie der Frau helfen, den Angriff abzuwehren. Hierbei setzen Sie das am wenigsten schädliche oder gefährliche geeignete Mittel ein
 - c) Als der Angreifer Sie und Ihren angeleiteten, knurrenden Deutsch Kurzhaar bemerkt, lässt er von der Frau ab und versucht zu fliehen. Sie hindern ihn an der Flucht durch einen gezielten Schuss aus ihrer Jagdwaffe in die Schulter des Mannes. Da es sich um eine Notwehrsituation handelt, handeln Sie straffrei
 - d) Als der Angreifer Sie bemerkt, lässt er von der Frau ab, zieht eine Pistole und droht, Sie zu erschießen. Da es sich vermutlich um eine Notwehrsituation handelt und Sie keine andere Möglichkeit haben, den Angriff abzuwenden, handeln Sie straffrei, wenn Sie Ihre Jagdwaffe gegen den Angreifer einsetzen
-

2. Sachgebiet: Biologie der Wildarten

17.

Rotwild unterscheidet sich in seinem Äsungsverhalten vom Rehwild. Welche der nachgenannten Aussagen sind richtig?

- a) Rotwild äst vorwiegend wählerisch (selektierend)
 - b) Rotwild äst wenig wählerisch
 - c) Rotwild schält auch Baumrinde ab und nimmt sie auf
 - d) Rehwild äst vorwiegend wählerisch (selektierend)
 - e) Rehwild äst wenig wählerisch
 - f) Rehwild schält auch Baumrinde ab und nimmt sie auf
-

18.

Welche der nachgenannten Haarwildarten haben im Oberkiefer keine Schneidezähne?

- a) Schwarzwild
 - b) Rotwild
 - c) Rehwild
 - d) Hase
 - e) Gamswild
-

19.

Bei welchen der nachgenannten Schalenwildarten trägt auch das weibliche Tier einen Kopfschmuck?

- a) Gamswild
 - b) Steinwild
 - c) Rotwild
 - d) Damwild
 - e) Sikawild
-

20.

Wie lange dauert die Brunft beim Rotwild?

- a) 1 Woche
 - b) 2 bis 4 Wochen
 - c) 8 bis 10 Wochen
-

21.

Wirft zuerst der alte oder der junge Rothirsch ab?

- a) Der alte Rothirsch
 - b) Der junge Rothirsch
-

22.

Welcher der nachgenannten Lebensräume ist für das Damwild am besten geeignet?

- a) Große geschlossene Nadelwaldungen im Mittelgebirge
 - b) Großflächiges Wiesen- und Ackerland mit Hecken, Sträuchern und kleineren Feldgehölzen
 - c) Mischwaldungen in Gemengelagen mit Feld- und Wiesenflächen
-

23.

Was hat Einfluss auf die Zahl der Geißen, die in einem Rehbockrevier stehen?

- a) Die Attraktivität des Bocks
 - b) Die Qualität des Lebensraums als Setzplatz
 - c) Die Höhenlage
-

24.

Welche der nachgenannten Aussagen sind richtig?

- a) Das Muffelwild ist kein Wiederkäuer
 - b) Muffelschafe tragen nie einen Kopfschmuck
 - c) Auf weichem und nassem Boden kann es beim Muffelwild zum krankhaften Auswachsen der Schalen kommen
 - d) Muffelwild kann auch Schälschäden verursachen
-

25.

Welcher Sinn ist beim Schwarzwild am schlechtesten ausgebildet?

- a) Gesichtssinn
 - b) Geruchssinn
 - c) Gehörsinn
-

26.

Wie viele Junghasen setzt die Feldhäsin in der Regel in einem Satz?

- a) 2 bis 4
 - b) 5 bis 8
 - c) 9 bis 11
-

27.

Welche der nachgenannten Aussagen zum Iltis sind richtig?

- a) Iltisse leben bevorzugt in Eichhörnchenkobeln
 - b) Iltisse legen häufig Nahrungsvorräte an
 - c) Iltisse erbeuten häufig Frösche, Wanderratten und Mäuse
 - d) Iltisse verfärben im Winter weiß
-

28.

Bei welchen der nachgenannten Wildarten beteiligen sich die männlichen Tiere an der Aufzucht der Jungen?

- a) Ringeltaube
 - b) Auerwild
 - c) Stockente
 - d) Mäusebussard
 - e) Steinadler
 - f) Rebhuhn
-

29.

Welche der nachgenannten Pflanzen ist für die Sommeräsung des Auerwildes von Bedeutung?

- a) Adlerfarn
 - b) Heidelbeere
 - c) Vogelbeere
-

30.

Bei welcher nachgenannten Falkenart spielen Mäuse im Nahrungsspektrum die wichtigste Rolle?

- a) Wanderfalke
 - b) Baumfalke
 - c) Turmfalke
-

31.

Welche Aussagen zur Rabenkrähe sind falsch?

- a) Sie bevorzugt als Lebensraum große geschlossene Wälder.
 - b) Sie ist ein Allesfresser.
 - c) Sie hat eine helle, grindige Schnabelwurzel
 - d) Bei Verlust des Erstgeleges oder der Jungen erfolgt eine Nachbrut.
-

32.

Mitte Mai finden Sie in einem Waldrevier am Boden in einer kreisrund ausgeformten Mulde vier braungefleckte Eier. Von welcher der nachgenannten Vogelarten stammt dieses Gelege?

- a) Rebhuhn
 - b) Birkwild
 - c) Waldschnepfe
 - d) Rohrweihe
-

3. Sachgebiet: Rechtliche Vorschriften

33.

Welche der nachgenannten Tierarten unterliegen in Bayern dem Jagdrecht?

- a) Marderhund
 - b) Mauswiesel
 - c) Türkentaube
 - d) Habicht
 - e) Saatkrähe
 - f) Rabenkrähe
-

34.

Welche der nachgenannten Wildarten dürfen in Bayern nach Teilnahme an einem Lehrgang für die Fallenjagd ohne besondere behördliche Erlaubnis im Rahmen ihrer Jagdzeiten gefangen werden?

- a) Rebhuhn
 - b) Baummarder
 - c) Waschbär
 - d) Marderhund
 - e) Steinmarder
 - f) Feldhase
-

35.

Welche der nachgenannten Wildarten dürfen nur aufgrund und im Rahmen eines Abschussplans erlegt werden?

- a) Muffelwild
 - b) Gamswild
 - c) Schwarzwild
 - d) Rehwild
 - e) Dachs
 - f) Damwild
-

36.

Was muss ein Revierinhaber tun, wenn in seinem Hochwildrevier ein Rotwild-Altier überfahren und ihm abgeliefert wurde?

- a) Eintragung in die Streckenliste
 - b) Meldung an die untere Jagdbehörde binnen einer Woche
 - c) Meldung bei der Polizei
 - d) Meldung beim Hegegemeinschaftsleiter
-

37.

Der Eigentümer eines Bauernhofes bittet den Revierinhaber, die in seiner an das Wohnhaus angrenzenden Scheune hausenden Steinmarder zu fangen. Der Revierinhaber möchte hierzu im Januar eine Kastenfalle aufstellen. Benötigt er dafür eine Gestattung der Jagdbehörde?

- a) Ja
 b) Nein
-

38.

Sind Sie als Inhaber eines unentgeltlichen Jagderlaubnisscheins zum Abschuss eines Rehbocks Jagdschutzberechtigter im Sinne des Jagdgesetzes?

- a) Ja
 b) Nein
-

39.

Dürfen Sie einen Frischling mit der Büchsenpatrone 5,6 x 57, KS-Geschoss, Geschossgewicht 4,8 g, E₁₀₀ 2 031 Joule erlegen?

- a) Ja
 b) Nein
-

40.

Welche der nachgenannten Büchsenpatronen sind für die Jagd auf Rehwild zulässig?

- a) .22 Hornet
 b) .243 Winchester
 c) .22 Winchester Magnum
 d) 5,6 x 50 R Magnum
-

41.

Zu welchen der nachgenannten Zwecke dürfen Inhaber eines gültigen Jagdscheins ihre Kurzwaffe gebrauchen, wenn die Mündungsenergie der verwendeten Geschosse mindestens 200 Joule beträgt?

- a) Schuss auf gesundes Schwarzwild im Maisfeld auf kurze Entfernung
 b) Schuss auf den gegrabenen Fuchs oder Dachs
 c) Fangschuss auf krankes Schalenwild, das sich nicht mehr fortbewegen kann
-

42.

Wann liegt eine missbräuchliche Wildfütterung des Rehwilds vor?

- a) Wenn bei Frost und Schnee nur Heu vorgelegt wird
 b) Wenn überwiegend Kraftfutter mit hohem Stärkegehalt gereicht wird
 c) Wenn zur Vermeidung von Wildschäden außerhalb der Notzeit gefüttert wird
 d) Wenn durch die Fütterung allgemein das Hegeziel gefährdet wird
 e) Wenn trotz Fütterung kümmernde Stücke erlegt werden
-

43.

Welche der nachgenannten wildwachsenden Pflanzenarten dürfen grundsätzlich nicht gepflückt werden?

- a) Hahnenfuß
 - b) Akelei
 - c) Seidelbast
 - d) Margeriten
 - e) Enzian
-

44.

In welchem Zeitraum ist es verboten, in der freien Natur Hecken und lebende Zäune zurückzuschneiden oder auf den Stock zu setzen?

- a) 1. März bis 30. September
 - b) 1. April bis 31. Oktober
-

45.

Sie schießen einen Rehbock mit einem offenen Knochenbruch, der mit der Erlegung nichts zu tun hat. Unterliegt dieser Rehbock der Fleischuntersuchungspflicht?

- a) Ja
 - b) Nein
-

46.

Sie haben ein Schmalreh erlegt und stellen beim Aufbrechen bedenkliche Merkmale fest. Was müssen Sie als „Kundige Person“ tun, wenn Sie es an einen zugelassenen Wildverarbeitungsbetrieb weiter geben wollen?

- a) Eine Erklärung beifügen, in der die bedenklichen Merkmale genannt sind
 - b) Das Stück vorher einer amtlichen Fleischuntersuchung zuführen
 - c) Den gesamten Wildkörper einschließlich der roten Organe abgeben
 - d) Wildkörper ohne Kopf und Aufbruch weiter geben
-

47.

Was zählt nach den Fleischhygienevorschriften als „kleine Menge“ bei der Vermarktung von Wildbret?

- a) Höchstens drei Stücke einer Wildart
 - b) Die Strecke eines Jagdtages
 - c) Ein Zehntel der üblichen Jahresstrecke im Revier
-

48.

Welche Aussagen zur Wildbrethygiene sind richtig?

- a) Fallwild ist stets genussuntauglich
 - b) Erlegtes Wild ist unverzüglich aufzubrechen und auszuweiden
 - c) Nach dem Erlegen ist alles Wild alsbald auf eine Innentemperatur von 8° C abzukühlen
 - d) Fallwild kann nach amtlicher Fleischuntersuchung genusstauglich sein
-

4. Sachgebiet: Wildhege, Jagdbetrieb und jagdliche Praxis

49.

Auf welchen der nachgenannten Flächen ist die Anlage von Wildäckern nicht zulässig?

- a) Mehrjährig stillgelegte Ackerfläche
 - b) Magerrasen
 - c) Feuchtwiese
-

50.

In der Notzeit benötigt das Rotwild vor allem Erhaltungsfutter. Welche der nachgenannten Futtermittel zählen hierzu?

- a) Maiskörner
 - b) Grummet
 - c) Futterrüben
 - d) Grassilage
 - e) Kastanien
 - f) Sojaschrot
-

51.

Welche der nachgenannten Maßnahmen helfen, die Verluste an Rehkitzen durch Ausmähen zu verringern?

- a) Mähen in den frühen Morgenstunden
 - b) Wildrettergeräte an der Mähmaschine
 - c) Absuchen der Wiese mit dem Hund
 - d) Aufhängen von Scheuchen
-

52.

Wie kommen die Larven der Hautdasselfliege in den Wildkörper?

- a) Sie werden mit der Äsung aufgenommen
 - b) Sie werden von der Hautdasselfliege in den Windfang gespritzt
 - c) Sie bohren sich durch die Decke ein
-

53.

Welche der nachgenannten Krankheiten kann vorliegen, wenn beim Aufbrechen eines Stückes Schwarzwild Blutungen auf den Nieren und Lymphknoten sichtbar werden?

- a) Trichinose
 - b) Tollwut
 - c) Schweinepest
 - d) Maul- und Klauenseuche
-

54.

Welche Anzeichen am lebenden Stück deuten auf Schweinepest hin?

- a) Bewegungsstörungen, taumelnder Gang
 - b) Durchfall
 - c) Fieber, Durst
 - d) Scheuern am Malbaum
-

55.

Was ist ein Fangbunker?

- a) Umzäunter, gegen menschliche Zugriffe abgesicherter Fangplatz
 - b) Vorratsraum für Fallen und Köder
 - c) Fangvorrichtung für den Lebendfang von Schwarzwild
-

56.

Bei welchen der nachgenannten Wildtiere kann das Alter der erlegten Stücke an der Trophäe wesentlich besser festgestellt werden als an der Zahnabnutzung?

- a) Rothirsch
 - b) Damhirsch
 - c) Muffelwidder
 - d) Gamsbock
 - e) Steinbock
 - f) Rehbock
-

57.

Ein Rehbock schlägt beim Schuss mit den Hinterläufen nach hinten aus und trollt anschließend mit krummem Rücken der nächsten Dichtung zu. Auf welchen Schuss deutet dieses Verhalten hin?

- a) Blattschuss
 - b) Weidwundschuss
 - c) Lauschuss
-

58.

Wie zeichnet der Rehbock bei einem Vorderlaufschuss?

- a) Er knickt vorn ein und schlenkert beim Flüchten meist mit dem getroffenen Lauf
 - b) Der Bock zieht mit gekrümmtem Rücken weg
 - c) Der Bock schlägt mit den Hinterläufen aus und stürmt davon
-

59.

Woran lässt sich erkennen, ob Federwild geständert ist?

- a) Am flügelschlagenden zu Boden gehen
 - b) Am sichtbar herabhängenden Ständer
 - c) Am Himmeln
-

60.

Wo beginnt für den Jäger die Wildbrethygiene?

- a) Vor dem Schuß beim Ansprechen und Beobachten des Wildes
 - b) Beim Aufbrechen des Wildes
 - c) Beim Abtransport des erlegten Wildes
 - d) In der Wildkammer
-

61.

Mit welchem Organ ist die Milz beim Rehwild verbunden?

- a) Pansen
 - b) Leber
 - c) Zwerchfell
-

62.

Wie ist nach den heutigen Erkenntnissen über Wildbrethygiene ein durch Weidwundschuss erlegtes Stück Rehwild zu behandeln?

- a) Bauchhöhle mit sauberem Wasser (Trinkwasserqualität) ausspülen
 - b) Mit Gras oder Moos auswischen
 - c) Mit Schweiß aus der Bauchhöhle säubern
 - d) verunreinigte Teile (Bauchlappen) im Bereich des Schusskanals großzügig herausschneiden
-

63.

Welche Körperteile müssen bei Vorliegen bedenklicher Merkmale für eine amtliche Fleischuntersuchung bereit gehalten werden?

- a) Der gesamte Wildkörper einschließlich roter Organe
 - b) Der gesamte Wildkörper ohne Aufbruch
 - c) Eine Fleischprobe aus Zwerchfell und Bug von mindestens 100 g Fleisch
-

64.

Darf das Wildbret einer Rehgeiß ohne amtliche Fleischuntersuchung zum eigenen Verbrauch verwendet werden, wenn Sie beim Aufbrechen Lungenwurmbefall feststellen, ansonsten jedoch keine Organveränderungen vorhanden sind und die Geiß Normalgewicht hat?

- a) Ja
 - b) Nein
-

5. Sachgebiet: Jagdhundewesen

65.

Welche der nachgenannten Gebissstellungen des Jagdhundes sind als fehlerhaft zu bezeichnen?

- a) Vorbeißer
 - b) Rückbeißer
 - c) Scherengebiss
-

66.

Welche optisch erkennbaren Zeichen zeigen an, dass eine Hündin hitzig (läufig) ist?

- a) Geschwollene Schnalle
 - b) Schütteln der Behänge
 - c) Die Hündin färbt
 - d) Speichelfluss
-

67.

Welche der nachgenannten Aussagen ist richtig?

- a) Hunde dürfen in einem Zwinger angebunden gehalten werden
 - b) Hunde dürfen in einem Zwinger nicht angebunden gehalten werden
 - c) Hunde dürfen in einem Zwinger angebunden gehalten werden, sofern die Laufvorrichtung mindestens 6 m lang ist
-

68.

Kann die Hundestaupe für den Hund tödlich verlaufen?

- a) Ja
 - b) Nein
-

69.

Welche der nachgenannten Wurmartens sind Darmschmarotzer beim Jagdhund?

- a) Bandwürmer
 - b) Drahtwürmer
 - c) Spulwürmer
-

70.

Welche Arbeit führt ein Hund aus, der unter der Flinte gesundes Wild sucht und hoch macht?

- a) Buschieren
 - b) Stöbern
 - c) Freiverlorensuche
-

71.

Welche Arbeit des Hundes wird unter dem Stechen eines Hasen verstanden?

- a) Fangen eines Hasen in der Sasse
 - b) Fangen eines krankgeschossenen Hasen bei der Hetze
 - c) Herausstoßen eines Hasen aus der Sasse
-

72.

Welche der nachgenannten Dressurübungen ist die wichtigste für die Unterordnung des Hundes?

- a) Sitz
 - b) Down (Halt)
 - c) Apportieren
 - d) Ablegen
-

73.

Was ist unter einer Verleitfährte zu verstehen?

- a) Eine Fährte gesunden Wildes, welche die Wundfährte kreuzt
 - b) Widergang des nachgesuchten Stückes
-

74.

Worin unterscheiden sich die Schläge der Dachshunde?

- a) In ihrem Bodenabstand
 - b) In ihrem Haarkleid
 - c) Bei der Wasserfreude
-

75.

Welche der nachgenannten Hunderassen eignen sich besonders zum Stöbern?

- a) Deutscher Wachtelhund
 - b) Pointer
 - c) Spaniel
 - d) Golden Retriever
 - e) Deutscher Jagdterrier
-

76.

Was bedeutet der Begriff "Führigkeit" bei einem Jagdhund?

- a) Ererbte Bereitschaft des Hundes, mit dem Hundeführer zusammenzuarbeiten
 - b) Das willige Gehen des angeleiteten Hundes an der Seite des Hundeführers, ohne zu ziehen
 - c) Befehle nur unter Zwang auszuführen
-

77.

Wie wird das Verhalten eines Jagdhundes bezeichnet, der nach einer Schussabgabe seine Arbeit abbricht und sich ängstlich verkriecht?

- a) wildscheu
 - b) schussscheu
 - c) handscheu
-

78.

Wie lang ist die Haarwildschleppe bei der Brauchbarkeitsprüfung?

- a) 50 m
 - b) 150 m
 - c) 300 m
 - d) 600 m
-

79.

Wer soll grundsätzlich den Fangschuss geben, wenn der Hund das kranke Stück gestellt hat?

- a) Die den Hund führende Person
 - b) Die Person, die das Stück angeschossen hat
 - c) Die dem Standlaut am nächsten stehende Person
-

80.

Es werden verbreitet Elektro-Reizgeräte zur Hundeeziehung zum Kauf angeboten. Ist deren Einsatz zurzeit in Deutschland zulässig?

- a) Nein
 - b) Ja
 - c) Ja, aber nur für Personen mit bestandener Jägerprüfung als Sachkundenachweis
-

6. Sachgebiet: Naturschutz, Landbau, Forstwesen, Wild- und Jagdschadensverhütung

81.

Welche der nachgenannten Vogelarten brauchen als Lebensraum stehende Gewässer mit schilfbewachsenen Verlandungszonen?

- a) Bachstelze
 - b) Drosselrohrsänger
 - c) Wasseramsel
 - d) Nachtschwalbe (Ziegenmelker)
 - e) Nachtigall
 - f) Rohrdommel
-

82.

Welche der nachgenannten Tierarten bewohnen Baumhöhlen, ersatzweise Nistkästen?

- a) Bilche
 - b) Steinmarder
 - c) Waldohreule
 - d) Grünspecht
 - e) Sperlingskauz
 - f) Iltis
-

83.

Für welche nachgenannte Vogelart sind Laubwälder der geeignete Lebensraum?

- a) Wintergoldhähnchen
 - b) Haubenmeise
 - c) Pirol
-

84.

Welche der nachgenannten Tiere sind Beutetiere des Sperlingskauzes?

- a) Kleinvogel
 - b) Mäuse
 - c) Amphibien
-

85.

Wovon ernährt sich der Tannenhäher vorwiegend?

- a) Von Mäusen
 - b) Von Haselnüssen und Baumsamen
 - c) Von Junghasen
-

86.

Welche der nachgenannten Aussagen zur Gemeinen Wespe sind richtig?

- a) Die Gemeine Wespe baut ihre Nester aus mit Speichel verklebten frischen Tannennadeln
 - b) Die Gemeine Wespe ernährt ihre Larven mit tierischer Nahrung (Insekten)
 - c) Die ausgewachsene Gemeine Wespe ist ein Allesfresser
-

87.

Welche der nachgenannten Düngemittel sind organische Dünger?

- a) Hornspäne
 - b) Kieserit
 - c) Stallmist
 - d) Gülle
-

88.

Welche von den in Bayern angebauten Getreidearten wird als letzte geerntet, so dass sie dem Wild am längsten Deckung und Äsung bietet?

- a) Wintergerste
 - b) Körnermais
 - c) Winterroggen
-

89.

Welche der nachgenannten landwirtschaftlichen Erzeugnisse gehören zu den Hackfruchtarten?

- a) Kartoffeln
 - b) Hafer
 - c) Rotklee
 - d) Runkelrüben
 - e) Winterweizen
-

90.

Was ist Silage?

- a) Eine Mischung aus Raufutter und Kraftfutter
 - b) Rückstände, die beim Apfelsaftpressen anfallen
 - c) Durch Milchsäuregärung haltbar gemachtes Saftfutter
-

91.

Wozu werden im Getreidebau Herbizide eingesetzt?

- a) Um das Überhandnehmen von Unkräutern zu verhindern
 - b) Zur Bekämpfung von Pilzkrankheiten
 - c) Zur Beschleunigung der Jugendentwicklung
-

92.

Welche der nachgenannten Aussagen zu Waldfunktionen sind richtig?

- a) Wälder können vor Bodenerosion schützen
 - b) Wälder können vor Lawinen und Steinschlag schützen
 - c) Wälder sind wichtig für die Trinkwassergewinnung
 - d) Wälder können das örtliche Klima nicht beeinflussen
 - e) Wälder können Lärm nicht dämpfen
-

93.

Welche der nachgenannten Bäume werfen alljährlich die in der vorhergehenden Vegetationsperiode ausgebildeten Blätter oder Nadeln ab?

- a) Schwarzerle
 - b) Douglasie
 - c) Lärche
 - d) Zirbe
 - e) Stieleiche
 - f) Tanne
-

94.

Welche der nachgenannten Merkmale und Maßnahmen kennzeichnen einen Plenterwald?

- a) Nutzung einzelner hiebsreifer Altbäume auf der gesamten Bestandsfläche
 - b) Räumlich getrennte Bestände gleichen Alters
 - c) Mehrere Baumarten verschiedener Alters- und Durchmesserstufen auf kleiner Fläche
-

95.

In welchen der nachgenannten Bestandsformen findet das Rehwild vorwiegend natürliche Äsung?

- a) Jungwuchs
 - b) Stangenholz
 - c) Dickung
 - d) Lichtes Altholz
-

96.

Welche der nachgenannten Aussagen zur Verjüngung von Wäldern sind richtig?

- a) Mischbestände können nur durch Kunstverjüngung begründet werden
 - b) Naturverjüngungen aus Reinbeständen müssen in der Regel mit anderen Baumarten ergänzt werden, um Mischbestände zu erhalten
 - c) Baumsamen werden teilweise vom Wind oder von Tieren über größere Entfernungen transportiert
-

97.

Welche der nachgenannten wildlebenden Tierarten unterstützen die natürliche Verjüngung des Waldes?

- a) Feldhase
 - b) Eichelhäher
 - c) Saatkrähe
 - d) Baummarder
 - e) Tannenhäher
-

98.

Schwarzwildschäden hängen u. a. auch von der Altersstruktur des Schwarzwildbestands ab. Welcher der nachgenannten Faktoren erhöht die Feldschäden?

- a) Viele führungslose Frischlinge
 - b) Vorkommende starke Keiler
 - c) Familienverbände mit erfahrenen Leitbachern
-

99.

Der Verbiss des Rehwildes unterscheidet sich von dem des Feldhasen. Welches Verbissbild kennzeichnet den Rehverbiss?

- a) schräg und glatt wie mit dem Messer geschnitten
 - b) fasrig, gequetscht
-

100.

Ein Jagdgast verursacht beim Abtransport eines erlegten Keilers in grob fahrlässiger Weise erheblichen Schaden in einem Maisfeld. Muss der Revierinhaber für diesen Schaden aufkommen?

- a) Ja
 - b) Nein
-